

OFFENHEIT UND VERANTWORTUNG

Die Aduno Gruppe bekennt sich zu klaren, transparenten Informationen und zur Wahrung der Interessen von Aktionären und Kapitalgebern.

Einleitung

Dieses Kapitel beschreibt die Grundsätze der Führung und Kontrolle auf oberster Unternehmensebene der Aduno Gruppe gemäss der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance (Richtlinie Corporate Governance RLGC) der SIX Swiss Exchange. Sofern zu bestimmten Punkten der SIX-Richtlinie keine Angaben gemacht werden, sind diese für die Aduno Gruppe nicht relevant respektive nicht anwendbar.

Konzernstruktur und Aktionariat

Die Aduno Holding AG mit Sitz in Zürich hält als Holding-Gesellschaft direkt oder indirekt alle Gesellschaften, die zur Aduno Gruppe gehören. Im Konsolidierungskreis sind ausschliesslich nicht kotierte Gesellschaften enthalten. Die Konzernstruktur mit Geschäftssparten und juristischen Gesellschaften ist auf Seite 12 dargestellt. Alle zum Konsolidierungskreis gehörenden Unternehmen sind im Finanzbericht auf Seite 83 aufgeführt.

Die operative Führungsstruktur der Aduno Gruppe geht aus dem folgenden Organigramm hervor.



* erweiterte Gruppenleitung

Bedeutende Aktionäre

Per 31. Dezember 2015 verfügten folgende Aktionäre über eine Beteiligung von mehr als drei Prozent.

Aktionäre	Anzahl Aktien	Beteiligungsquote
Raiffeisen Schweiz Genossenschaft	6'382	25.53%
Zürcher Kantonalbank	3'679	14.72%
Entris Banking AG	3'500	14.00%
Migros Bank AG	1'750	7.00%
Waadtländer Kantonalbank	1'201	4.80%
Berner Kantonalbank	918	3.67%
BSI SA	893	3.57%
Basellandschaftliche Kantonalbank	771	3.08%

Zwischen sämtlichen Aktionären besteht ein Aktionärsbindungsvertrag. Vertragsparteien sind sämtliche Kantonalbanken der Schweiz, Bank Coop AG, Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Entris Banking AG, BSI SA und Migros Bank AG. Der Vertrag wurde letztmals 2010 um weitere zehn Jahre verlängert.

Kapitalstruktur

Das Aktienkapital der Aduno Holding betrug am 31. Dezember 2015 CHF 25 Mio., aufgeteilt in 25'000 vinkulierte Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 1'000. Es besteht weder ein genehmigtes noch ein bedingtes Kapital.

Kapitalveränderungen

Kapitalveränderungen während der letzten drei Jahre sind nachfolgend dargestellt (Werte gelten jeweils per 31. Dezember):

	in 1'000 CHF		
Eigenkapital	2015	2014	2013
Aktienkapital	25'000	25'000	25'000
Kapitalreserven	94'101	94'101	94'101
Gewinnreserven	424'537	368'196	323'667
Eigenkapital der Aktionäre der Gesellschaft	543'638	487'297	442'768
Nicht beherrschende Anteile	-454	-910	-442
Total Eigenkapital	543'184	486'387	442'346

Aktien und Partizipationsscheine

Das Aktienkapital der Aduno Holding von CHF 25 Mio. per 31. Dezember 2015 ist aufgeteilt in 25'000 vinkulierte und voll liberierte Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 1'000. Sämtliche Aktien sind vollumfänglich dividendenberechtigt für das Geschäftsjahr 2015. Es existieren keine Partizipationsscheine.

Beschränkung der Übertragbarkeit

Die Übertragung der Aktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt und bedarf der Zustimmung des Verwaltungsrats, der diese aus den in den Statuten genannten Gründen verweigern kann. Die Aktionäre sind im Rahmen eines Aktionärsbindungsvertrags gebunden, gemäss dem die Übertragung der Aktien der Gesellschaft beschränkt ist. Sämtlichen Parteien des Aktionärsbindungsvertrags steht ein Vorhandrecht an den Aktien eines verkaufswilligen Aktionärs zu. Aus nicht oder nicht vollständig ausgeübten Vorhandrechten verbleibende Aktien dürfen an einen Dritten übertragen werden. Zudem steht jeder Partei des Aktionärsbindungsvertrags gegenüber einem Dritterwerber von Aktien ein Vorkaufsrecht zu. Schliesslich steht jedem Aktionär für bestimmte, im Aktionärsbindungsvertrag umschriebene Fälle ein Kaufrecht an den Aktien eines von einem Kauffall betroffenen Aktionärs zu.

Im Berichtsjahr wurden keine Ausnahmen gewährt.

Es besteht keine Prozentklausel. Nominee-Eintragungen sind nicht generell ausgeschlossen. Die Zustimmung zur Eintragung kann vom Verwaltungsrat verweigert werden, wenn der Erwerber nicht ausdrücklich erklärt, dass er die Aktien in eigenem Namen und auf eigene Rechnung erworben hat.

Die statutarischen Übertragungsbeschränkungen können durch Statutenänderung aufgrund eines Beschlusses der Generalversammlung aufgehoben werden.



Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat der Aduno Holding besteht aus sieben Mitgliedern. Die Beschreibung der Lebensläufe erfolgt aufgrund der Gruppe vorliegenden Informationen. Bei Mandaten werden die wesentlichen aufgeführt.

I. Dr. Pierin Vincenz

Schweizer Staatsangehöriger

Dr. Pierin Vincenz ist seit 1999 Präsident des Verwaltungsrats der Aduno Holding AG. Er vertritt die Raiffeisen Gruppe, bei der er von 1999 bis 2015 Vorsitzender der Geschäftsleitung (CEO) war.

Neben seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe ist Pierin Vincenz Verwaltungsratspräsident der Helvetia Versicherungen, der Investnet Holding AG und der Plozza Vini SA. Er ist zudem Vizepräsident des Verwaltungsrats der Leonteq Securities AG und in verschiedenen Stiftungen aktiv.

Pierin Vincenz studierte an der betriebswirtschaftlichen Abteilung der Hochschule St.Gallen und schloss als Dr. oec. HSG ab.

II. Ewald Burgener

Schweizer Staatsangehöriger

Ewald Burgener ist seit 2013 Mitglied des Verwaltungsrats. Als Mitglied der Geschäftsleitung der Valiant Bank verantwortet er als Chief Financial Officer den Bereich Finanzen und Infrastruktur. Zuvor war er in derselben Funktion bei der RBA-Holding AG und der Entris Banking AG tätig. Vor seiner Ernennung zum CFO hat er zwischen 2002 und 2009 verschiedene leitende Funktionen bei der RBA wahrgenommen. Von 1996 bis 2002 war er als Wirtschaftsprüfer in der Organisationseinheit Financial Services von Ernst & Young tätig. Ewald Burgener studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bern und verfügt über einen Abschluss als lic. rer. pol. Seit 1999 ist er eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer.

III. Rudolf Dudler

Schweizer Staatsangehöriger

Rudolf Dudler ist seit 1999 Mitglied des Verwaltungsrats und seit 1999 Chief Financial Officer sowie Mitglied der Generaldirektion bei der BSI SA, Lugano.

Neben seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe und die BSI SA ist er in verschiedenen Gesellschaften als Verwaltungsrat tätig, unter anderem in der Dynamic Securities Ltd., Athen, der BSI Art Collection SA, Luxemburg, der BSI Art Collection (Svizzera) SA, Lugano, und der Schweizerischen Stiftung Pro Venezia, die 1972 vom Bundesrat ins Leben gerufen wurde.

Rudolf Dudler verfügt über einen Abschluss als eidg. dipl. Buchhalter/Controller.

IV. Christian Meixenberger

Schweizer Staatsangehöriger

Christian Meixenberger ist seit 2014 Mitglied des Verwaltungsrats. Er ist seit 1997 bei der Banque Cantonale de Fribourg tätig und war dort bis 2000 Chief Information Officer. Seither ist er als Mitglied der Geschäftsleitung für den Bereich Service Center verantwortlich. Zuvor arbeitete er während drei Jahren bei der Credit Suisse in Genf und leitete dort die Bereiche Organisation, IT und HR Logistik. Von 1987 bis 1993 war er Ingenieur und stellvertretender Abteilungsleiter für computergestützte Entwicklung beim Centre Suisse d'Electronique et Microtechnique SA in Neuenburg. Christian Meixenberger schloss an der Universität Neuenburg mit einem Master in Physik und Elektrotechnik ab und verfügt über einen Master in Business Administration der Business School in Lausanne.

V. Dr. Harald Nedwed

Schweizer Staatsangehöriger

Dr. Harald Nedwed ist seit 2007 Mitglied des Verwaltungsrats. Seit 2003 ist er Präsident der Geschäftsleitung der Migros Bank AG.

Neben seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe und die Migros Bank AG ist er Verwaltungsrat der Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute AG, Vorsitzender des Anlageausschusses der Migros Pensionskasse und Stiftungsratsmitglied der Migros Pensionskasse. Harald Nedwed studierte Volks- und Betriebswirtschaftslehre an der Universität Basel und schloss als Dr. rer. pol. ab.

VI. Pascal Niquille

Schweizer Staatsangehöriger

Pascal Niquille wurde an der Generalversammlung 2015 zum Mitglied des Verwaltungsrats gewählt und durch den Verwaltungsrat zu seinem Vizepräsidenten bestimmt. Seit 2009 ist er Präsident der Geschäftsleitung und Chief Executive Officer der Zuger Kantonalbank. Zuvor war er seit 1985 bei der UBS in verschiedenen Funktionen im In- und Ausland tätig.

Neben seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe ist er Mitglied des Verwaltungsausschusses Verband Schweizerischer Kantonalbanken, Verwaltungsratsmitglied der Pfandbriefzentrale der Schweizerischen Kantonalbanken AG und Vorstandsmitglied der Zuger Wirtschaftskammer.

Pascal Niquille studierte Rechtswissenschaften an der Universität St. Gallen und schloss als lic. iur. HSG ab.

VII. Daniel Previdoli

Schweizer Staatsangehöriger

Daniel Previdoli wurde an der Generalversammlung 2015 zum Mitglied des Verwaltungsrats gewählt. Seit 2007 ist er Mitglied der Generaldirektion der Zürcher Kantonalbank und seit 2014 Leiter der Geschäftseinheit Products, Services und Directbanking. Davor war er während elf Jahren für die UBS und von 1987 bis 1996 für die Credit Suisse in verschiedenen Funktionen im In- und Ausland tätig.

Neben seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe ist er Verwaltungsratspräsident der Swisscanto Fondsleitung AG, Verwaltungsratsmitglied der Swisscanto Holding und der Homegate AG sowie Vizepräsident der Stiftung Greater Zurich Area.

Daniel Previdoli studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Freiburg und schloss als lic. rer. pol. ab.

Wahl und Amtszeit

Der Verwaltungsrat wird nach dem Gesamterneuerungsprinzip in der Regel an der ordentlichen Generalversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Die Amtsdauer endet mit dem Tag der im Jahr ihres Ablaufs stattfindenden ordentlichen Generalversammlung. Neue Mitglieder treten in die Amtsdauer ihrer Vorgänger ein. Die laufende Amtszeit dauert bis zur Generalversammlung 2017.

Interne Organisation

Der Verwaltungsrat übt die Oberleitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus. Er erlässt Richtlinien für die Geschäftspolitik und lässt sich über den Geschäftsgang regelmässig orientieren. Der Verwaltungsrat delegiert im Übrigen die Geschäftsführung vollumfänglich an die Gruppenleitung, soweit nicht das Gesetz, die Statuten oder das Organisationsreglement etwas anderes vorsehen.

Dem Verwaltungsrat stehen insbesondere folgende Aufgaben zu:

- die Oberleitung der Gesellschaft und die Erteilung der nötigen Weisungen;
- die Bestimmung der Unternehmensstrategie im Rahmen des Gesellschaftszwecks;
- die Festlegung der Organisation und der Erlass sowie die Änderung des Organisationsreglements und seiner Anhänge sowie allfälliger weiterer Reglemente;
- die Ausgestaltung des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle und der Finanzplanung;
- die Ernennung und Abberufung der mit der Geschäftsführung und der Vertretung beauftragten Personen und die Regelung der Zeichnungsberechtigung im Rahmen der Vorschriften der Statuten und des Organisationsreglements;
- die Oberaufsicht über die mit der Geschäftsführung betrauten Personen, auch im Hinblick auf die Befolgung der Gesetze, Statuten, Reglemente und Weisungen;
- die Erstellung des Geschäftsberichts sowie die Vorbereitung der Generalversammlung und die Ausführung ihrer Beschlüsse;
- die Benachrichtigung des Richters im Falle der Überschuldung;
- die Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals, soweit diese in der Kompetenz des Verwaltungsrats liegt (OR 651 IV), sowie die Feststellung von Kapitalerhöhungen und dementsprechende Statutenänderungen.

Der Verwaltungsrat ist befugt, über alle Angelegenheiten Beschluss zu fassen, die nicht der Generalversammlung oder einem anderen Organ der Gesellschaft durch Gesetz, Statuten oder Reglement vorbehalten oder übertragen sind. Der Verwaltungsrat kann einzelne Ausschüsse (z.B. für Finanzen, Audit, Produkte) bilden, denen besondere Aufgaben und Kompetenzen zukommen. Die Ausschüsse regeln ihre Tätigkeit in einem Reglement, das durch den Verwaltungsrat zu genehmigen ist.

Auskunft und Berichterstattung

Jedes Mitglied des Verwaltungsrats kann während der Sitzung Auskunft über alle Angelegenheiten der Gesellschaft verlangen. In jeder Sitzung ist der Verwaltungsrat von der Gruppenleitung über den laufenden Geschäftsgang und die wichtigeren Geschäftsvorfälle zu orientieren. Ausserordentliche Vorfälle sind den Mitgliedern des Verwaltungsrats auf dem Zirkularweg unverzüglich zur Kenntnis zu bringen.

Falls ein Mitglied des Verwaltungsrats ausserhalb der Sitzung Auskunft oder Einsichtnahme in Geschäftsdokumente wünscht, hat er dieses Begehren schriftlich an den Präsidenten oder an den Chief Executive Officer unter Orientierung des Präsidenten zu richten. Soweit es für die Erfüllung einer Aufgabe erforderlich ist, kann jedes Mitglied beim Präsidenten beantragen, dass ihm Bücher und Akten vorgelegt werden. Weist der Präsident ein Gesuch auf Auskunft, Anhörung oder Einsicht ab, so entscheidet der Verwaltungsrat.

Ausschüsse

Der Verwaltungsrat hat einen Revisions- und einen Entschädigungsausschuss gebildet. Die Zusammensetzung der Ausschüsse wird vom Verwaltungsrat bestimmt. Die Ausschüsse treffen sich regelmässig, erstellen Sitzungsprotokolle und geben Empfehlungen zuhanden der regulären Verwaltungsratssitzungen ab. Die Traktanden der Ausschusssitzungen werden durch ihre jeweiligen Vorsitzenden festgelegt. Die Ausschussmitglieder erhalten vor den Sitzungen Unterlagen, die ihnen die Vorbereitung auf die Behandlung der Traktanden erlauben.

Revisionsausschuss

Der Revisionsausschuss setzt sich aus drei nicht exekutiven Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammen. Zurzeit besteht der Ausschuss aus Ewald Burgener, Dr. Pierin Vincenz und Daniel Previdoli, wobei Ewald Burgener den Vorsitz führt. Im Geschäftsjahr 2015 fanden drei Sitzungen des Ausschusses statt. An der Sitzung nehmen der Chief Executive Officer, der Chief Financial Officer, die interne Revision und an der Sitzung der Jahresabschlussbesprechung die externe Kontrollstelle jeweils mit beratender Stimme teil. Der Revisionsausschuss führt über die Beratungen und Beschlüsse ein Sitzungsprotokoll.

Hauptaufgabe des Revisionsausschusses ist es, ein umfassendes und effizientes Prüfungskonzept für die Aduno Gruppe aufrechtzuerhalten. Bezüglich externer Revision gehören folgende Schwerpunkte zu seinen Aufgaben:

- Genehmigung der Revisionschwerpunkte;
- Prüfung der Revisionsberichte, bevor die Jahresrechnung dem Gesamtverwaltungsrat zur Genehmigung vorgelegt wird;
- Vorschlag an den Verwaltungsrat, welcher externe Prüfer der Generalversammlung als Revisionsstelle zur Wahl vorgeschlagen werden soll.

Bezüglich interner Revision gehören folgende Schwerpunkte zu seinen Aufgaben:

- Genehmigung der Richtlinien über die Organisation und die Aufgaben der internen Revision;
- Genehmigung der Revisionspläne;
- Überprüfung der Revisionsergebnisse und Empfehlungen der externen oder internen Prüfer.

Entschädigungsausschuss

Der Entschädigungsausschuss besteht aus Dr. Pierin Vincenz, Rudolf Dudler, Dr. Harald Nedwed und Pascal Niquille, wobei Dr. Pierin Vincenz den Vorsitz führt. An der Sitzung nehmen ausserdem der Chief Executive Officer und der Head Human Resources der Aduno Gruppe mit beratender Stimme teil. Im Geschäftsjahr 2015 hat der Ausschuss drei Sitzungen abgehalten. Themen sind unter anderem Personalrisiken, Lohnpolitik, Arbeitsmarktanalyse, demografische Entwicklungen und die Entschädigung des Chief Executive Officer.

Es gibt keine weiteren Verwaltungsratsausschüsse.

Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Gruppenleitung

Die Aduno Gruppe verfügt über ein umfassendes Management Information System (MIS). Monatlich, quartalsweise, halbjährlich und jährlich werden Abschlüsse der Gruppe erstellt und im Management Report pro Geschäftsbereich kommentiert. Dabei werden die Zahlen gegenüber Budget und Vorjahr und, falls vorhanden, gegenüber dem Forecast analysiert und kommentiert. Das Budget wird einmal pro Jahr für das kommende Geschäftsjahr erstellt und baut auf dem zuvor verabschiedeten Dreijahresplan auf. An den Verwaltungsratssitzungen wird der Verwaltungsrat vom Chief Executive Officer und vom Chief Financial Officer über den Stand der Budget-Erreichung und über Abweichungen vom Forecast orientiert und es werden entsprechende Massnahmen diskutiert.



Gruppenleitung

I. Martin Huldi

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1962

Martin Huldi ist seit 2011 Chief Executive Officer der Aduno Gruppe.

Zuvor war er ab 1998 Geschäftsleitungsmitglied der Thurgauer Kantonalbank und in verschiedenen Führungsfunktionen bei der Thurgauer Kantonalbank sowie beim Schweizerischen Bankverein im In- und Ausland tätig.

Martin Huldi ist im Rahmen seiner Tätigkeit für die Aduno Gruppe Verwaltungsratspräsident der Aduno Finance AG, AdunoKautio AG, cashgate AG und der Vibbek AG sowie Mitglied des Verwaltungsrats der Accarda AG und der SwissWallet AG.

Nach seinem Abschluss zum eidg. dipl. Bankfachmann absolvierte Martin Huldi Executive-Management-Lehrgänge in der Schweiz, in England und in den USA.

II. Conrad Auerbach

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1963

Conrad Auerbach ist seit 2006 Chief Financial Officer der Aduno Gruppe.

Vor seinem Wechsel zur Aduno Gruppe war er von 2002 bis 2006 CFO und Leiter Infrastruktur bei IBM Schweiz und ab 1994 in verschiedenen Funktionen bei der IBM Schweiz und IBM EMEA tätig.

Conrad Auerbach ist Verwaltungsratsmitglied der cashgate AG, Accarda AG, Aduno Finance AG und der AdunoKautio AG.

Conrad Auerbach verfügt über ein Lizenziat in Betriebswirtschaftslehre der Universität St. Gallen.

III. Daniel Anders

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1970

Daniel Anders ist seit 2010 Chief Operations Officer der Aduno Gruppe.

Zuvor war er von 2004 bis 2009 Chief Executive Officer des Corporate Centers der Aduno Gruppe und von 2001 bis 2003 Chief Technology Officer bei der Viseca Card Services SA. Vor seinem Wechsel zur Viseca war er bei der Zürcher Kantonalbank als Leiter Strategische Entwicklung Elektronische Kanäle und als Wirtschaftsorganisator/Projektleiter tätig.

Er ist Mitglied des Verwaltungsrats der cashgate AG und Vibbek AG.

Daniel Anders erwarb nach seinem Studium zum Ingenieur HTL einen Executive Master of Business Administration an der Zürcher Hochschule Winterthur.

IV. Daniel Bodmer

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1964

Daniel Bodmer ist seit 2013 Chief Sales Officer der Aduno Gruppe.

Vor seinem Wechsel zur Aduno Gruppe war er von 2007 bis 2013 Mitglied der Geschäftsleitung und Head of Sales und Marketing bei der ALSO Schweiz AG. Zuvor war er mehrere Jahre in der Telekommunikation als Managing Director und Head of Sales sowie in der IT-Industrie als Head Marketing und Sales tätig.

Daniel Bodmer ist Mitglied des Verwaltungsrats der AdunoKautio AG.

Daniel Bodmer schloss sein Studium in Wirtschaftswissenschaften an der Universität Zürich als lic. oec. publ. ab.

V. Roland Zwyszig

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1966

Roland Zwyszig ist seit 2010 Chief Marketing Officer der Aduno Gruppe.

Zuvor war er von 2006 bis 2009 Chief Executive Officer, von 2003 bis 2005 Chief Operating Officer, von 2002 bis 2003 Leiter Strategische Projekte und vorher Leiter Business Management bei der Viseca Card Services SA. Vor seinem Wechsel zur Viseca war er in verschiedenen Unternehmen und Funktionen rund um das Kreditkartengeschäft tätig.

Roland Zwyszig ist Verwaltungsratsmitglied der Aduno Finance AG.

Nach seinem Abschluss zum eidg. dipl. Kaufmann absolvierte Roland Zwyszig diverse Management-, Verkaufs- und Betriebswirtschafts-Lehrgänge.

Erweiterte Gruppenleitung

VI. Rolf Arnet

Schweizer Staatsangehöriger, Jahrgang 1956

Rolf Arnet ist seit 2003 Head Human Resources Management der Aduno Gruppe. Zuvor war er in verschiedenen Führungsfunktionen im Personalentwicklungs- und Personalmanagementbereich bei der UBS, der Zürcher Kantonalbank und der Rentenanstalt/Swiss Life mit mehrjährigen Auslandsinsätzen in New York und Tokio tätig.

Nach seinem Abschluss als Betriebsökonom Kaderschule Zürich bildete Rolf Arnet sich über verschiedene Fachausbildungen weiter und erwarb den MBA International Management Consulting der Fachhochschulen Nordwestschweiz und Ludwigshafen.

VII. Helga Dancke

Deutsche Staatsangehörige, Jahrgang 1953

Helga Dancke ist seit 2008 Chief Executive Officer der cashgate AG.

Vor ihrem Wechsel zur Aduno Gruppe war sie Geschäftsführerin des deutschen Netzbetreibers TeleCash (First Data), davor zehn Jahre in Führungspositionen beim Kreditkartenanbieter der Barclays Bank PLC in Deutschland, unter anderem als Director Marketing und als General Manager. Von 2000 bis 2006 gehörte sie dem Verwaltungsrat Visa in Deutschland an.

Helga Dancke schloss das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Erlangen-Nürnberg ab.

Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen

Die Entschädigung für die Gruppenleitung setzt sich zusammen aus einem festen Grundsalar, einem variablen Bonus sowie einem Long Term Incentive. Massgebend für die Festlegung des Grundsalar ist der Arbeitsvertrag. Der Bonus wird gemäss den Regelungen des Mitarbeiterhandbuchs der Aduno Gruppe vom Chief Executive Officer nach den Vorgaben der Verwaltungsratsbeschlüsse bestimmt. Für den Long Term Incentive ist der entsprechende Vertrag relevant. Die Rahmenbedingungen des Long-Term-Incentive-Programms werden vom Verwaltungsrat bestimmt.

Die Entschädigungen des Verwaltungsrats sind in einem besonderen Reglement festgelegt.

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretung

Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Jeder Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch eine Person, die sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweist und die nicht Aktionär sein muss, vertreten lassen.

Statutarische Quoren

Ein Beschluss der Generalversammlung, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt, ist erforderlich für

1. die in Art. 704 Abs. 1 OR geregelten Fälle;
2. die Umwandlung von Namen- in Inhaberaktien;
3. die Aufhebung oder Abschwächung der Übertragbarkeitsbeschränkungen der Namenaktien;
4. die Auflösung der Gesellschaft mit Liquidation.

Einberufung der Generalversammlung und Traktandierung

Die Generalversammlung wird durch den Verwaltungsrat, nötigenfalls durch die Revisionsstelle, einberufen. Die ordentliche Generalversammlung findet jedes Jahr innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres statt. Ausserordentliche Generalversammlungen werden einberufen, so oft es notwendig ist, insbesondere in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen. Ausserordentliche Generalversammlungen hat der Verwaltungsrat innerhalb von vier Wochen einzuberufen, wenn dies Aktionäre, die mindestens zehn Prozent des Aktienkapitals vertreten, schriftlich und unter Angabe der Verhandlungsgegenstände und der Anträge verlangen.

Die Einladung zur Generalversammlung erfolgt mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag durch Publikation im SHAB oder durch Brief an die Aktionäre. In der Einberufung sind die Verhandlungsgegenstände sowie die Anträge des Verwaltungsrats bekanntzugeben. Über Gegenstände, die nicht in dieser Weise angekündigt worden sind, können unter Vorbehalt der Bestimmungen über die Universalversammlung keine Beschlüsse gefasst werden, ausser über einen Antrag auf Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung oder auf Durchführung einer Sonderprüfung.

Die Eigentümer oder Vertreter sämtlicher Aktien können eine Generalversammlung ohne Einhaltung der für die Einberufung vorgeschriebenen Formvorschriften abhalten (Universalversammlung). Solange die Eigentümer oder Vertreter sämtlicher Aktien anwesend sind, kann in dieser Versammlung über alle in den Geschäftskreis der Generalversammlung fallenden Gegenstände verhandelt und gültig Beschluss gefasst werden.

Eintragungen im Aktienbuch

Der Verwaltungsrat führt ein Aktienbuch, in das Eigentümer und Nutzniesser der Namenaktien mit Namen und Adresse eingetragen werden. Im Verhältnis zur Gesellschaft wird als Aktionär oder als Nutzniesser nur anerkannt, wer im Aktienbuch eingetragen ist.

Revisionsorgan

Die KPMG AG, Zürich, ist seit Gründung der Aduno Holding AG die Revisionsstelle. Die verantwortliche und leitende Revisorin erfüllt diese Funktion seit dem Geschäftsjahr 2014.

Das Honorar des Konzernrevisors KPMG für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung der Aduno Holding AG und der Tochtergesellschaften sowie der Konzernrechnung der Aduno Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2015 CHF 1.0 Mio. Zusätzlich verbuchte die Aduno Gruppe im Geschäftsjahr 2015 CHF 0.1 Mio. für andere von KPMG erbrachte Beratungsdienstleistungen. Davon entfielen CHF 0.05 Mio. auf Steuerberatungen und CHF 0.04 Mio. auf diverse Dienstleistungen.

Der Revisionsausschuss des Verwaltungsrats beurteilt jährlich die Leistung, Honorierung und Unabhängigkeit der Revisionsstelle und des Konzernprüfers und unterbreitet dem Verwaltungsrat einen Vorschlag zur Frage, welcher externe Prüfer der Generalversammlung zur Wahl vorgeschlagen werden soll. Der Revisionsausschuss prüft ausserdem jährlich den Umfang

der externen Revision, die Revisionspläne und die relevanten Abläufe und bespricht die Revisionsergebnisse mit den externen Prüfern.

Informationspolitik

Die Berichterstattung über das vergangene Geschäftsjahr erfolgt im Geschäftsbericht. Dieser wird der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung beigelegt. Den Bericht zur Corporate Governance erstellt die Aduno Gruppe im Rahmen der Publizitätspflicht gemäss Art. 4ff. der Richtlinie Corporate Governance (RLCG) der SIX Swiss Exchange. Zum Halbjahresabschluss publiziert die Aduno Gruppe einen Halbjahresbericht, der allen im Aktienregister eingetragenen Aktionären zugestellt und öffentlich publiziert wird. Publikationsdatum ist spätestens der 31. August des Berichtsjahrs.

Im Jahresverlauf informiert die Aduno Gruppe über wichtige Ereignisse im Geschäftsverlauf via Medienmitteilungen. Zudem behält sich die Aduno Gruppe vor, bei wichtigen Ereignissen weitere Aktionärsbriefe zu publizieren und zu versenden.

Weitere Informationen über die Aduno Gruppe und ihr Leistungsangebot finden sich auf der Gruppenwebsite www.aduno-gruppe.ch sowie auf den Webseiten der einzelnen Gruppengesellschaften.